



EMOTIONEN SPIELERISCH ERLEBEN, DEN MENSCHEN VERSTEHEN

PROGRAMM





EMOTIONEN SPIELERISCH ERLEBEN, DEN MENSCHEN VERSTEHEN

SPIELPRÄSENTATION : EMOTION

PROGRAMM

Mi., 11.11.2026 – Campus FernUni Schweiz, Brig

13:45 -13:50 UHR BEGRÜSSUNG

13:50 -14:05 UHR KEY NOTE «EMOTIONEN SPIELEND ERLERNEN»

Prof. Andrea Samson, FernUni Schweiz und **Nicolas Bressoud, PhD**, PH-VS

14:05 -14:15 UHR FILMVORFÜHRUNG

14:15 -15:00 UHR PODIUMSDISKUSSION

Michèle Ursprung, Moderatorin bei Kanal9

Prof. David Sander, Professor am CISA und an der Fakultät für Psychologie und Erziehungswissenschaften der Universität Genf

Alexandra Zaharia, PhD, assoziierte Wissenschaftlerin an der Fakultät für Psychologie der FernUni Schweiz

Laura Moreno, Doktorandin an der Universität Freiburg im Bereich Sonderpädagogik und Forschungsassistentin an der FernUni Schweiz

Hadi Barkat, Unternehmer, Verleger und Gründer des Schweizer Verlags Helvetiq

15:00 -16:40 UHR DREI BEREICHE – FREIE WAHL

Networking-Bereich: Austausch, Wettbewerb «Gute Laune» und kurze Aktivitäten rund um Emotionen

Spielbereich: Spieltische zum Kennenlernen des Gesellschaftsspiels «EMOTION»

Workshop-Bereich: Aktivitäten rund um Emotionen, angeboten von Partnerorganisationen aus der Westschweiz

16:40 -17:00 UHR ABSCHLUSS

KEY NOTE

PROF. ANDREA SAMSON



Andrea Samson ist
ordentliche Professorin an
der Fakultät für Psychologie
der FernUni Schweiz. Sie
promovierte in Psychologie
an der Universität Freiburg
und forschte anschliessend
an der Stanford University
(USA) sowie am

Interfakultären Zentrum für Affektive
Wissenschaften (CISA) der Universität Genf. Von
2018 bis 2023 hatte sie eine Förderungsprofessur
des Schweizerischen Nationalfonds am Institut für
Heilpädagogik der Universität Freiburg inne. Sie
leitet das chEERS Lab, dessen
Forschungsschwerpunkte auf positiven Emotionen,
Humor und Emotionsregulation bei Menschen mit
und ohne Entwicklungsstörungen liegen.

NICOLAS BRESSOUD, PHD



Nicolas Bressoud ist
Professor und
Lehrbeauftragter an der
PH-VS im Bereich
schulische Inklusion und
Heterogenität. Nachdem er
mehr als zehn Jahre im
Wallis zunächst als
Primarlehrer und später als

schulischer Heilpädagoge tätig war, promovierte er
in Sonderpädagogik an der Universität Freiburg.
Seine Forschung befasst sich mit
stärkenorientierten Interventionen im schulischen
Kontext, insbesondere in integrativen und inklusiven
Settings. Er untersucht die Auswirkungen solcher
Programme auf das Klassenklima, die Beziehungen
unter Gleichaltrigen, die Beziehungen zwischen
Schülerinnen und Schülern und Lehrpersonen
sowie das schulische Engagement.
Ein besonderes Augenmerk gilt den Bedingungen,
die die Entwicklung und Entfaltung von Kindern mit
besonderem Bildungsbedarf fördern.

PODIUMSDISKUSSION

MICHÈLE URSPRUNG



Michèle Ursprung ist
Oberwalliser Journalistin
und Moderatorin bei Kanal9,
dem kantonalen
Fernsehsender des Wallis.
Sie berichtet regelmässig
über das regionale
Geschehen und moderiert
Sendungen und Interviews.

Ihre Arbeit zeichnet sich durch ihre Nähe zum
Geschehen, ihr Gespür für die Werdegänge ihrer
Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner
sowie ihre dialogorientierte Gesprächsführung aus.

PROF. DAVID SANDER



David Sander ist Professor
an der Universität Genf und
Inhaber des Lehrstuhls für
Emotionspsychologie. Er
leitete das National Centre
of Competence in Research
für Affektive Wissen-
schaften sowie das
Interfakultäre Zentrum für

Affektive Wissenschaften (CISA) und wurde
anschliessend Vizedekan der Fakultät für
Psychologie und Erziehungswissenschaften.
Seine Forschung befasst sich mit Emotionen und
der Frage, wie diese Aufmerksamkeit, Gedächtnis,
Lernen und Entscheidungsprozesse beeinflussen.

ALEXANDRA ZAHARIA, PHD



Alexandra Zaharia ist Psychologin und assoziierte Wissenschaftlerin an der Fakultät für Psychologie der FernUni Schweiz. In ihrer Dissertation untersuchte sie die Förderung positiver Emotionen und emotionaler Kompetenzen –

insbesondere der Emotionsregulation – im schulischen Kontext und im Bereich Autismus. Ihre Arbeit zielt darauf ab, psychoedukative Interventionen und neue Instrumente für junge Menschen zu entwickeln und zu evaluieren, darunter Gesellschaftsspiele zum Thema Emotionen. Derzeit arbeitet sie zudem als Psychologin in zwei Organisationen, die Kinder und Eltern in schwierigen Situationen unterstützen.

LAURA MORENO



Laura Moreno ist Doktorandin an der Fakultät für Erziehungs- und Bildungswissenschaften der Universität Freiburg im Bereich Sonderpädagogik. Gleichzeitig ist sie als Lehr- und Forschungsassistentin an der Fakultät für

Psychologie der FernUni Schweiz im chEERS Lab tätig.

Ihre Forschung konzentriert sich insbesondere auf sozio-emotionale Kompetenzen und positive Emotionen bei Kindern und Jugendlichen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Autismus sowie, darüber hinaus, auf der Vielfalt individueller Profile und Bedürfnisse.

HADI BARKAT



Hadi Barkat ist Unternehmer, Verleger und Gründer des Schweizer Verlags Helvetiq. Nach seinem Informatikstudium an der EPFL begann er seine berufliche Laufbahn in der Technologiebranche und wechselte später ins

Venture Capital. 2008 entwickelte er ein Lernspiel über die Schweiz, aus dem schliesslich Helvetiq hervorging.

Heute entwickelt und veröffentlicht der Verlag international Gesellschaftsspiele und Bücher und legt dabei besonderen Wert auf einfache, spielerische und zugängliche Konzepte.

Hadi Barkat interessiert sich insbesondere für das Potenzial des Spiels als Lerninstrument: Spiele können zum Nachdenken anregen, den Austausch fördern und Kreativität freisetzen.